



MT MDE

Arbeitsprozesse durch mobile Terminals perfektionieren

MT MDE besteht mit seiner ergonomischen und auf die Prozesse abstimmbaren Dialoggestaltung. Ziel ist die Reduzierung von Transport- und Bearbeitungszeiten sowie die Verbesserung von Transportwegen.

Mit ergonomischen Konzepten werden Eingabesequenzen plausibilisiert, situationsabhängig auf sinnvolle Mengen reduziert und durch eine anpassbare Menüführung verbessert. Auch im Fehlerfall wird ein nahtloser Wiedereinstieg in laufende Prozesse sichergestellt.





Lagerbewegungen in Echtzeit kommunizieren

MT MDE gewährleistet eine hohe Prozesssicherheit und sorgt zusammen mit einer Barcode- und RFID-gestützten Datenerfassung für ein effizientes und lückenloses Arbeiten. Für die mobilen Anwendungen werden rollen- und benutzerbezogene Menüs flexibel erstellt und aufgabenbezogene Anforderungslisten (z. B. Picklisten) selbst definiert und erzeugt.

Mit MT MDE werden Lagerbewegungen in Echtzeit über Mobilfunk oder WLAN an den mobiTOUCH-Service kommuniziert und – wenn benötigt – an ein übergeordnetes Warenwirtschaftssystem übermittelt (z. B. SAP, Navision, Infor):

- Alle Arten von Materialbewegung, wie Einlagerung oder Umlagerung
- Gebinde Zustandsänderungen
- Quell-Lager bzw. Wareneingang
- Ziel-Lager bzw. Warenausgang.

Lagerbewegungen, Mengen- und Zustandsänderungen lassen sich auf den Zeitpunkt der Entstehung zurückverfolgen.



Gebindeerfassung (li.) und Hauptmenü.



Datalogic Rhino.



SPF GmbH

Augustinusstr. 9a
50226 Frechen-Königsdorf
Deutschland

Tel.: +49 2234 965502
Fax: +49 2234 965503

E-Mail spf@spf-gmbh.com
www.spf-gmbh.com